



DIEBE WERDEN IMMER ERFINDERISCHER: DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG WARNT VOR TRICKBETRÜGERN

Veröffentlicht am 12.05.2022 um 10:00 Uhr

Unter dem Vorwand, Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung zu sein, erschleichen sich Diebe und Trickbetrüger das Vertrauen von Versicherten und Rentnern. Ihr Ziel: das Geld oder die persönlichen Daten ihrer Opfer.

Mehrere Bürgerinnen und Bürger haben sich bei der Deutschen Rentenversicherung gemeldet, nachdem sie auf ihren privaten Telefonen von einer angeblichen Strafverfolgungsbehörde angerufen worden sind. Mit einer Bandansage wird den Angerufenen vorgeworfen, dass gegen sie ein Strafverfolgungsbescheid wegen z.B. Identitätsdiebstahl vorliege und deshalb die Sperrung ihrer Sozialversicherungsnummer drohe. Um dies zu verhindern, könne man sich per Menüwahl zu einem persönlichen Ansprechpartner bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) weiterverbinden lassen.



/ Foto: Stodo.NEWS

Die DRV Nord warnt eindringlich vor solchen Anrufen! Eine Sperrung von Sozialversicherungsnummern oder -daten wird niemals vorgenommen.

Ebenso kontaktiert der gesetzliche Rentenversicherungsträger seine Kundinnen und Kunden nicht in dieser Form. Besondere Vorsicht ist auch geboten, wenn am Telefon die sofortige Überweisung von Geldbeträgen gefordert wird. In solchen Fällen sollte man auf jeden Fall sofort die Polizei informieren.

Bei Unsicherheiten können Versicherte die Deutsche Rentenversicherung unter der kostenlosen Servicenummer 0800 1000 4800 kontaktieren und nachfragen. Weitere Methoden von Betrügern sowie Verhaltenstipps bietet der kostenlose Flyer der Rentenversicherung »Vorsicht Trickbetrüger«, den man über die Internetseite <https://t1p.de/warnung-trickbetrueger> abrufen kann.